

AUS DEM RATHAUS

Das Magazin der Stadtgemeinde Freistadt



Ein Zeichen für die Umwelt!

Rund 200 Kinder waren bei der großen Straßenmalaktion dabei

FREISTADT Citymobil
...der bequemste Ersatz für den Citybus!

Ab Oktober 2018 ersetzt das Freistädter Citymobil im Stadtzentrum das alte Buslinienangebot für Kinder.
In bestimmten Linien des Citymobil-Netzwerks sind Kinder ab 6 Jahren kostenlos mitgenommen. Die Teilnahme ist nur bei bestimmten Linien möglich. Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen im Freistädter Citymobil-Handbuch.

Leistungsbeschreibung:
 - Das Citymobil hat die Größe eines normalen Busses, von 12 bis 18 Personen.
 - Die Beförderung erfolgt im öffentlichen Straßenverkehr. Die Fahrt ist kostenlos für Kinder ab 6 Jahren. Die Teilnahme ist nur bei bestimmten Linien möglich.
 - Für Fahrten zum Freizeitsport oder zum Einkaufen.
 - Die Beförderung des Citymobils wird über das öffentliche Verkehrsnetz der Stadt Freistadt abgewickelt.
 - Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen im Freistädter Citymobil-Handbuch.

Freistädter Citymobil
 Stadtkolonne im Markt 100, 3430 Freistadt
 037641 22 34

Serviceleistungen:
 - Deutschsprachige Besatzung
 - Halbes Taxi
 - 24h-Service
 - Taxi-Führerschein
 - Taxi-Garantie

Freistädter Citymobil
 037641 22 34
 037641 22 34
 037641 22 34

Drei zusätzliche ÖBB-Praxistaxi-Stationen in Freistadt
 Auf dem Weg der Stadtgemeinde Freistadt sind die ÖBB-Praxistaxi-Stationen im öffentlichen Straßenverkehr in Freistadt, im Zentrum der Stadt Freistadt, im Zentrum der Stadt Freistadt und im Zentrum der Stadt Freistadt. Die ÖBB-Praxistaxi-Stationen sind im öffentlichen Straßenverkehr in Freistadt, im Zentrum der Stadt Freistadt, im Zentrum der Stadt Freistadt und im Zentrum der Stadt Freistadt.

Alle Freistädter ÖBB-Praxistaxi-Stationen sind im öffentlichen Straßenverkehr in Freistadt, im Zentrum der Stadt Freistadt, im Zentrum der Stadt Freistadt und im Zentrum der Stadt Freistadt.

800 Jahre Freistadt

Wir sind auf der Suche nach einer Projektleitung für das Jubiläumsjahr 2020

Sonderbeilage

Infolyer mit allen wichtigen Fakten rund um das Citymobil zum Herausnehmen



Liebe Freistädterinnen und Freistädter!

Vor ein paar Wochen haben wir Erntedank gefeiert. Auch in der Gemeinde haben wir in diesem Jahr viel gesät und können jetzt die Früchte unserer Arbeit ernten. Der Stifterplatz ist fertig! Ein herzliches Dankeschön an alle Fahrgäste, Nachbarn, Schüler, Lehrer und alle anderen Betroffenen für ihre Geduld während der Baustellenzeit. Es hat sich ausgezahlt: Der Busterminal ist nicht nur moderner, sondern auch wesentlich sicherer als zuvor.

Im Rathaus müssen wir uns noch ein wenig gedulden, aber auch hier ist ein Baustellenende in Sicht. In zwei Monaten können wir mit dem Standesamtsverband in eine neue Zeit starten.

Ein anderes zukunftsweisendes Projekt startet gerade: der Breitband-Ausbau im Stadtteil Freistadt-West. Dort wird in den nächsten Wochen die Infrastruktur für echtes Glasfaser errichtet, damit wir für die technologischen Entwicklungen der kommenden Jahre gerüstet sind.

Unser Stadtjubiläum rückt immer näher. Vielen herzlichen Dank an alle, die Ideen für das Jubeljahr eingebracht haben. Wir sind nun auf der Suche nach einer Projektleitung, die die gesamte Organisation und Abwicklung übernimmt. Nähere Infos zur Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Immer näher rückt auch der Advent. Unsere Vereine haben wieder ein großartiges Angebot an Weihnachtsmärkten, Konzerten und Ausstellungen auf die Beine gestellt. Nutzen Sie es! Ich freue mich auf viele nette Begegnungen und Gespräche!

Ihre Bürgermeisterin

Elisabeth Paruta-Teufer

BGM-Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde der Bürgermeisterin findet am 20. November zwischen 16 und 18 Uhr statt. Keine Terminvereinbarung erforderlich! Ort: Rathaus, 2. Stock.

... aus dem Inhalt

4



Stifterplatz

Die Umbauarbeiten sind abgeschlossen. (Seite 4)

7



Bildungsoffensive

Marktplatz für außerschulische Bildungsangebote. (Seite 7)

8



Gassenadvent

Stimmungsvoller Start in die Adventzeit. (Seite 8)

Für ein gelungenes Jubiläumswahr wollen alle Fraktionen eng zusammenarbeiten. Im Team der Steuerungsgruppe sind (von links) Bgm. Elisabeth Paruta-Teufer, StR Klaus Fürst-Elmecker (Grüne), StR Patricia Winkler (FPÖ), Eva-Maria Schönberger (SPÖ), Maria Kafka (ÖVP) und Hubert Reitbauer (WIFF – nicht am Bild).

Wir suchen eine Projektleitung für das Jubiläumswahr 2020!

Das Jahr 2020 rückt immer näher. Aus den vielen großartigen Ideen, die eingebracht wurden, soll ein attraktives Programm entstehen. Hierfür wurde eine ei-

800 Jahre Freistadt

gene Steuerungsgruppe, in der alle Gemeinderatsfraktionen vertreten sind, eingerichtet. Die Projektideen werden nun gesichtet und strukturiert, Projektwerber eingeladen und schließlich eine Auswahl getroffen. Die Fraktionen sind sich einig, dass das Jubiläumswahr ein Fest für alle sein soll und es wichtig ist, dass Freistadt langfristig und nachhaltig davon profitiert.

Neugestaltung Fraunteich

Eine nachhaltige Projektidee zum Stadtjubiläum

Die Landesausstellung 2013 hat viele Spuren hinterlassen: 44 neue Hausfassaden und ein saniertes Kanalsystem in der Innenstadt, einen barrierefreien Hauptplatz, eine moderne Brauerei und vieles mehr. „Auch den Schwung des Jubiläumswahrs wollen wir in erster Linie dafür nutzen, um nachhaltige Projekte umzusetzen, von denen Freistadt langfristig profitiert“, ist Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer überzeugt.

Eislauffläche und Strandbar

Eines dieser Projekte könnte die Neugestaltung des Fraunteiches sein. Geplant ist eine multifunktionelle Erlebnis-Plattform, die im Winter als Eislauffläche und in den Sommermonaten als Strandbar und Eventfläche genutzt werden kann. Am Fraunteich soll eine Oase der Erholung entstehen, von der alle Freistädterinnen und Freistädter genauso wie unsere Gäste profitieren. Eine Vorstudie für diese Projektidee



Stellenausschreibung Projektleiter/in

Für die Gesamtkoordination aller Aktivitäten anlässlich des Jubiläumswahrs sucht die Gemeinde eine/n Projektleiter/in. Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden, befristet für zwei Jahre. Geplanter Dienstbeginn ist der 1. Jänner 2019. Eine genaue Aufgabenbeschreibung, das Anforderungsprofil sowie das zu verwendende Bewerbungsformular finden Sie auf der Startseite der Homepage der Stadtgemeinde Freistadt (www.freistadt.at). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



gibt es bereits. Da dies ohnehin notwendig ist, wird der Fraunteich in einem ersten Schritt nun saniert. Noch im Herbst wird der Teich ausgefischt, im Frühjahr dann das Wasser abgelassen und mit der Sanierung begonnen. Ob die multifunktionelle Plattform realisiert werden kann, werden die nächsten Monate zeigen. Abhängig ist dies in erster Linie von wasserrechtlichen Aspekten und Fragen der Finanzierung.

Am Fraunteich könnte eine Oase der Erholung entstehen – mit Eislauffläche im Winter und Strandbar im Sommer.

Große Freude bei der Eröffnung des Busterminals!

Von links: Manfred Hießl, Mitarbeiter der Bauabteilung, Vbgm. Christian Gratzl, LAbg. Peter Handlos, Bgm. Elisabeth Paruta-Teufer, Landesrat Günther Steinkellner, Bauleiter Bernhard Moser, Vbgm. Christian Hennerbichler, GR Herbert Schaumberger, StR Patricia Winkler, StR Klaus Fürst-Elmecker und Ewald Niederberger, Mitarbeiter der Bauabteilung.



Die Neugestaltung der zweitwichtigsten Verkehrsdrehscheibe Oberösterreichs ist abgeschlossen

Busterminal Stifterplatz eröffnet

Wesentlich sicherer, moderner und komfortabler präsentiert sich der Busterminal Stifterplatz nach nur dreimonatiger Umbauzeit. Mitte Oktober wurde bei strahlendem Sonnenschein mit Nachbarn, Planern, Baufirmen und politischen Vertretern Eröffnung gefeiert. Die Gesamtkosten für die Modernisierung betragen rund eine Million Euro. 25 Prozent der Kosten trägt die Gemeinde, 75 Prozent das Land OÖ. Verkehrslandesrat Günther Steinkellner betonte, dass der Umbau notwendig geworden war, da der alte Busterminal aus den frühen 80er-Jahren nicht mehr den Anforderungen des modernen öffentlichen Verkehrs entsprach und für Teile des Terminals keine behördliche Genehmigung mehr erteilt

worden wäre. Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer bedankte sich bei allen Beteiligten für die reibungslose Abwicklung und freute sich vor allem über die deutliche Erhöhung der Sicherheit: „Jeden Tag bewegen sich hier Hunderte von Schülerinnen und Schülern. Da sich der Busbereich farblich von der Fahrbahn für den Individualverkehr unterscheidet, gehe ich davon aus, dass sich nun keine PKWs mehr in diese Zone verirren werden.“ Der Stifterplatz wurde sowohl unter als auch über der Erde modernisiert, auf den neuesten Stand der Technik gebracht und barrierefrei gestaltet. Das neue öffentliche WLAN heißt FREINET. Noch in Planung ist eine moderne überdachte Fahrradabstellanlage für rund 40 Fahrräder im Bereich der alten Versteigerungshalle.

Mit dem Flixbus nach Prag

Ab Dezember gibt es eine Flixbus-Haltestelle am Stifterplatz. Mit dem Fernreisebus kann man günstig nach Prag fahren. Preise und Infos zur Strecke finden Sie unter www.flixbus.at.

Freistädter Citymobil



Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer und Verkehrsstadträtin Sonja Seifried bedanken sich sehr herzlich bei MMag. Katharina Berger, Geschäftsführerin der Apotheke Jaunitzbach, für die Unterstützung beim Projekt „Freistadt Citymobil“.

Am 15. November ist großer Infotag



Ab Dezember 2018 ersetzt das Freistädter Citymobil den Citybus. Wie das neue Mobilitätsangebot der Stadt funktioniert, ist auf unserem Informationsflyer, der dieser Ausgabe beigelegt ist, genau beschrieben. Weitere Auskünfte erhalten Sie jederzeit im Rathaus unter 07942/72506-0 sowie bei unseren Informationsveranstaltungen am 15. November. Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer, Verkehrsstadträtin Sonja Seifried und die Mitglieder des Verkehrsausschusses werden an diesem Tag an wichtigen Punkten im Stadtgebiet – wie z.B. beim Krankenhaus oder beim Fachärzteezentrum – für Fragen und Auskünfte zur Verfügung stehen (Standorte – und Termine im Extrakasten). Um 18.30 Uhr findet im Salzhof eine große Infoveranstaltung statt, bei der das neue Mobilitätsangebot noch einmal genau erklärt wird.

Mobilitätspartner

Die Stadt bedankt sich sehr herzlich bei der Apotheke Jaunitzbach, die als neue Mobilitätspartnerin der Stadt das Projekt großzügig unterstützt. Ein Dankeschön auch an den zweiten Sponsor: die Preslmayr Versicherungsagentur GmbH.

Infotag am 15.11.

Infopoints

LKH Freistadt (08.30 – 10 Uhr)
Apotheke Jaunitzbach, Fachärzteezentrum (10 – 11 Uhr)
Bezirksseniorenheim Freistadt (10.30 – 11.30 Uhr)
Wohnose in der Zemannstraße (10 – 11 Uhr)
Betreutes Wohnen in der Kaspar-Schwarz-Straße (11.15 – 12.15 Uhr)

Infoabend: 18.30 Uhr, Salzhof

Dank echter Glasfaser für die technologischen Entwicklungen der kommenden Jahre gerüstet

Da das Internet in Freistadt-West teilweise noch sehr langsam und störanfällig ist, erklärte das Land diesen Stadtteil (Am Stadtblick, Sonnhof-, Hopfen-, Holunder-, Vogelbeerstraße) zu einem möglichen Fördergebiet (Stichwort Breitbandmilliarde). Die Gemeinde hat selbstverständlich größtes Interesse an einer zukunftsorientierten Infrastruktur und startete daher im April eine Informationsoffensive. Mitglieder des Gemeinderates besuchten die betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner und erklärten ihnen die Rahmenbedingungen und Vorteile von echter Glasfaser. Schließlich beantworteten die Experten des Landes bei einem gemeinsamen Informationsabend noch alle offenen Fragen.



Schnelles Internet für Freistadt-West

Da sich ein Großteil der Bewohner für den Breitband-Ausbau entschieden hat, kann es jetzt an die Umsetzung gehen. Bis zur Grundstücksgrenze errichtet das Land die Infrastruktur kostenlos. Wenn das Wetter es zulässt, starten die Arbeiten am 1. November.

Es ist möglich, dass das Land in weiterer Folge noch andere Stadtteile von Freistadt mit störanfälligem Internet zum Fördergebiet erklärt.



Im April informierten Mitglieder des Gemeinderates die Bewohnerinnen und Bewohner von Freistadt-West über das Breitband-Förderprogramm des Landes. Jetzt geht es an die Umsetzung!

Breitband-Infoabend mit den Experten des Landes.

Rathaus-Umbau schreitet zügig voran



Pause muss auch einmal sein! Dank der fleißigen Bauarbeiter geht es auf der Rathaus-Baustelle zügig voran. Ende des Jahres muss der Umbau des dritten Stockwerkes abgeschlossen sein, damit der Standesamtsverband planmäßig starten kann. Wir sind zuversichtlich, dass wir den Zeitplan einhalten können.



Gleichzeitig mit der Neugestaltung des dritten Stockwerkes werden im ganzen Haus die Fenster getauscht. Die thermische Sanierung des Rathauses ist dringend notwendig.

Stellenausschreibung: Leiter/in der Bauabteilung

Am 22. Oktober wurde Mag. Florian Riegler, aktuell Leiter der Bauabteilung, vom Gemeinderat zum neuen Stadtamtsleiter per 1. März 2020 bestellt. Für die Stelle des Bauabteilungsleiters sucht die Stadtgemeinde nun eine/n Nachfolger/in. Folgende Voraussetzung ist zu erfüllen: Abschluss einer berufsbildenden höheren Schule im bautechnischen Bereich (z.B. HTL im Bereich Hochbau und/oder Bauingenieurwesen) bzw. Niveau eines Absolventen einer höheren Schule mit mehrjähriger einschlägiger Berufspraxis. Es handelt sich um ein unbefristetes Dienstverhältnis mit 40 Wochenstunden.

Nähere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.freistadt.at. Die Bewerbungsfrist endet am 18. Jänner 2019. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer und Umweltstadträtin Patricia Winkler waren vom Eifer der jungen Künstlerinnen und Künstler begeistert.

schulen im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche aufmerksam. Auf Einladung des Umweltausschusses bemalten sie am autofreien Tag die Eisengasse mit bunten Motiven. „Es ist wichtig, Kinder früh für ein nachhaltiges und umweltbewusstes Handeln zu begeistern“, ist Umweltstadträtin Patricia Winkler überzeugt. „Vielen herzlichen Dank an alle jungen KünstlerInnen und ihr LehrerInnen! Es war schön zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder mitgemacht haben.“



Zeichenunterricht mal anders! Am autofreien Tag bemalten Schülerinnen und Schüler der Freistädter Volksschulen die Eisengasse.

Malen statt fahren

Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche bemalten rund 200 Kinder die Eisengasse

Das Straßenraum nicht nur Verkehrsfläche für Autos, sondern auch Lebensraum für uns alle und Schulweg für unsere Kinder ist, darauf machten rund 200 Schülerinnen und Schüler der beiden Volks-

Vorreiter in Sachen Umweltschutz

Freistadt ist seit jeher eine sehr umweltbewusste Stadt und hat in vielen Bereichen eine Vorreiterrolle eingenommen. So war Freistadt eine der ersten Gemeinden, die ihre Straßenbeleuchtung auf umweltfreundliche und energieeffiziente LED-Technologie umgestellt hat. „Der Kampf gegen die Lichtverschmutzung ist ein wichtiges Zukunftsthema, das heuer auch im Mittelpunkt des oberösterreichischen Umweltkongresses stand“, berichtet die Umweltstadträtin.

„Lichtverschmutzung ist eine Gefahr für unsere Gesundheit und beeinträchtigt Umwelt und Natur. Freistadt ist hier beispielhaft vorgegangen und hat als eine der ersten Gemeinden bereits zwischen 2014 und 2016 die gesamte Straßenbeleuchtung auf umweltschonendes LED-Licht umgestellt. Es ist sehr erfreulich, dass andere Gemeinden nun nachziehen und das Thema auch in der öffentlichen Diskussion an Bedeutung gewinnt“, so Bürgermeisterin Elisabeth Paruta-Teufer.



Zwischen 2014 und 2016 wurde die Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie umgerüstet.

Kurz & bündig

Rasenmäher-Verordnung

In der Stadtratssitzung am 1.10.2018 wurde die Erlassung einer Lärmschutz-Verordnung zur Hintanhaltung ungebührlicherweise störenden Rasenmäher-Lärms an Wochenenden vorberaten und dem Gemeinderat zur Annahme empfohlen. Gemäß § 4 Abs. 2 Oö. Polizeistrafgesetzbuch ist dieser Verordnungs-Entwurf vorab auf der Amtstafel abrufbar. Sollten Sie Anregungen und Einwendungen zur beabsichtigten Verordnungs-erlassung haben, können Sie diese bis 30. November schriftlich am Stadtamt einbringen.

Kontaktpersonen gesucht

Eine syrische Familie mit schulpflichtigen Kindern, die kürzlich nach Freistadt gezogen ist, sucht Kontakt zu einer Familie oder Einzelperson aus Freistadt. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Christine Winkler (0664/36 42 146). Sie vermittelt Sie gerne weiter.

Stellenausschreibungen

Die Firma Kreisel Electric sucht aktuell zwei Lehrlinge (Bürokauffrau/-mann, Mechatroniker/-in), eine/n Mitarbeiter/in in der Qualitätssicherung und eine/n Bilanzbuchhalter/in. Nähere Informationen unter www.kreiselelectric.com.

Die Arbeitsgruppe Bildung startet eine Informationsoffensive

Wie funktioniert das österreichische Bildungssystem? Wie kann ein Kind in Freistadt bestmöglich begleitet werden? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Wo kann man sich Hilfe holen? Im Rahmen des Integrationsprozesses „Freistadt sind wir alle“ startet die Arbeitsgruppe Bildung mit einer Informationsoffensive. Erste Maßnahme ist ein Marktplatz für außerschulische Bildungsangebote im Rahmen der Elternsprechtage an den beiden Volksschulen (4.12.) und der NMS Musikmittelschule (12.12.). Verschiedene Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, Eltern-Kind-Zentren, Elternvereine, etc. präsentieren am Markt-



Bildungsinitiative! Stadt, Schulen und außerschulische Bildungseinrichtungen arbeiten gemeinsam an wirkungsvollen Integrationsmaßnahmen in Freistadt.

Bildungsinitiative

vielfältigen Möglichkeiten es für ihre Kinder nach Abschluss der Mittelschule gibt.

Projekt Griffbereit

Die Bildungsinitiative ist das zweite Projekt, das die Arbeitsgruppe Bildung im Rahmen des Integrationsprozesses der Stadt auf die Beine stellt. Professionell begleitet wird die Gemeinde dabei von der Integrationsstelle des Landes OÖ und dem Regionalen Kompetenzzentrum für Integration und Diversität der Volkshilfe OÖ (ReKI). Das erste Projekt, das Elternbildungsprogramm „Griffbereit“, ist bereits sehr gut angelaufen. Der Kurs findet jeden Dienstag zwischen 8.30 und 10.10 Uhr im Pfarrhof statt. Hier spielen, singen und malen Eltern und Kinder miteinander in der Familiensprache und/oder in Deutsch. Durch den ungezwungenen und regelmäßigen Austausch in der Gruppe erfahren Eltern, welche fördernden Maßnahmen zur allgemeinen und sprachlichen Entwicklung sie anwenden können. Die Teilnahme ist kostenlos. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Um Anmeldung unter 0680/300 91 30 wird gebeten.



Cigdem Caricki von ReKI Freistadt begleitet den Integrationsprozess der Stadt.

platz, welche Leistungen sie für Kinder und Jugendliche anbieten. Die Eltern erhalten einen guten Überblick und können ihre Fragen gleich direkt an die richtigen Ansprechpartner stellen. Der Marktplatz in der NMS soll auch dazu dienen, den Eltern aufzuzeigen, welche



Marktplatz für außerschulische Bildungsangebote

4.12.
im Turnsaal der Volksschulen
12.12.
in der Aula der NMS Musikmittelschule

Tanzkränzchen der Lebenshilfe

Viele liebe Gäste konnte die Arbeitsgruppe Freistadt der Lebenshilfe OÖ bei ihrem Herbstfest im Hotel-Restaurant Goldener Hirsch begrüßen. Mit Einlagen von „Willi der Grünbacher“ und der Tanzgruppe Sandl sowie Liedern und Gedichten von den Klienten wurde ein heiteres Tanzkränzchen gefeiert. Obfrau Inge Waldschütz: „Da alle Beteiligten kostenlos zur Unterhaltung beigetragen und Unterstützer schöne Preise für die Tombola gespendet haben, freuen wir uns über einen abwechslungsreichen fröhlichen Abend, der gleichzeitig finanziell gewinnbringend war.“

Foto: Lebenshilfe OÖ



Es weihnachtet schon...



Foto: Richard Schramm

Gassenadvent 23.11.

Mit dem Gassenadvent am 23. November ab 15 Uhr wird die Adventzeit in Freistadt eingeläutet. In der Eisen-, Pfarr-, Waag- und Samtgasse präsentieren Aussteller aus der Region und aus Tschechien in stimmungsvoller Atmosphäre ihr Kunsthandwerk. Freuen Sie sich auf kulinarische Köstlichkeiten, ein Weihnachtspostamt, eine lebende Krippe und vieles mehr. In der ganzen Innenstadt heißt es „Ihr Kinderlein kommet“. Für die Jüngsten wird eine eigene Bastelwerkstatt eingerichtet. Um 15.30 Uhr hilft Kasperl dem Nikolaus auf der Bühne im Eltern-Kind-Zentrum Purzelbaum. Im MÜK gibt es wieder eine Sackerl-Garderobe, wo Sie Ihre Einkäufe zwischendurch abstellen können.

Außerdem sollten Sie keinesfalls verpassen:

17.45 Uhr: Präsentation Freistädter Geschenkekalender & Verteilung vor dem Rathaus

18 Uhr: Eröffnung Freistädter Krippenweg vor dem Rathaus

19 Uhr: Eröffnung Krippenausstellung im Schlossmuseum, Hinterglasmaler, Krippenbauer und Klöppler präsentieren sich

19.30 Uhr: Nachtwächterführung, Treffpunkt Schlosshof



Foto: foto-kerschiat/Kerschbaummayr

Adventkonzert der St. Florianer Sängerknaben 2.12.

Am 2. Dezember verzaubern die St. Florianer Sängerknaben die Stadtpfarrkirche von Freistadt. Das Benefizkonzert beginnt um 17 Uhr. Der Reinerlös wird an den Sozialfonds der Pfarre Freistadt und die Herzkinder gespendet.

Musikalische Mitwirkung: Franz Kolmbauer (Tenor) und Andrea Stumbauer (Mezzosopran)

Orgel: Andreas Etlinger; Zither: Aurelia Köberl und Wilfried Scharf

Musikalische Leitung: Markus Stumpner

Eintritt: VVK € 25,- / AK € 28,-

Die Karten sind erhältlich im Pfarrhof und in den Raiffeisenbanken von Freistadt und St. Oswald sowie bei Elektro Oberreiter in St. Oswald (Markt 28).



Freistädter Krippenweg 23.11. – 13.1.

Von 23. November bis 13. Jänner 2019 laden die Goldhauben- und Kopftuchgemeinschaft und die teilnehmenden Aussteller sehr herzlich ein, den 3. Freistädter Krippenweg in und um die Innenstadt zu besuchen. Rund 90 Aussteller zeigen an öffentlichen Plätzen, in Schaufenstern sowie in kulturellen und kirchlichen Einrichtungen Krippenkunst in all ihren Facetten. Bestaunen Sie Anfertigungen aus verschiedensten Epochen und Materialien, zeitgenössische und volkstümliche Weihnachtsdarstellungen, Krippen von regionalen Künstlern sowie Exemplare aus anderen Teilen der Welt.

Eröffnung: 23. November, 18 Uhr, Hauptplatz vor dem Rathaus

Entlang des Krippenweges werden auch Stadtführungen angeboten. Für Individualgäste: jeden Sonntag im Dezember sowie am 6. Jänner 2019, Treffpunkt jeweils um 16.30 Uhr vor dem Kirchturm (€ 7,- pro Person)

Kontakt für Gruppenführungen:

Norbert Waldschütz, 0664/50 92 583, n.waldschuetz@epnet.at



Christkindlmarkt 1./2.12.

Am 1. und 2. Dezember findet im herrlichen Ambiente des Schlosshofes der 33. Freistädter Christkindlmarkt statt. Bestaunen Sie traditionelle Handwerkskunst, holen Sie sich originelle Geschenkideen und lassen Sie sich von den weihnachtlichen Düften verführen.

Samstag

10 – 18 Uhr: Handwerk

10 – 21 Uhr: Konsumation

Sonntag

9.30 – 17 Uhr: alle Aussteller

An beiden Tagen: Besuch vom Nikolaus, verschiedene Musikgruppen, Sonderausstellung im Schlossmuseum, Kinderbackstube, Ponyfahrten und vieles mehr. Nähere Details zum Programm lesen Sie in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

Musikalisches Freistadt: Unsere Musikkapellen stellen sich vor

Die Stadt sagt DANKE für die vielen wunderbaren musikalischen Stunden und die wertvolle Jugendarbeit!

Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde Freistadt

Für die Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde Freistadt ist heuer ein Jahr zum Feiern: Denn die Kapelle feiert ihren 60. Geburtstag. Weil die ursprünglich geplante Feier in Form eines großen Frühschoppens dem schlechten Wetter zum Opfer gefallen ist, wird die Musikkapelle unter ihrem Kapellmeister Herbert Schwantner das Herbstkonzert am 24. November um 20 Uhr im Salzhof Freistadt zugleich als eine Art Geburtstagsparty gestalten – einen interessanten Streifzug durch die Geschichte der Musikkapelle inklusive.



Übung macht den Meister! Das Jugendorchester der Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde bei der Probe. (Fotos: privat)



Tolle Performance der Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde beim großen ORF-Wandertag mit mehr als 7.000 Teilnehmern.

Neben all den Proben, Ausrückungen, Früh- bzw. Dämmerchoppen sowie anderweitigen Auftritten legt die Kapelle besonders großen Wert auf die Nachwuchsarbeit. Im Angebot sind etwa eine Sing- und Spielgruppe sowie die Flötengruppe für die Kleinsten sowie ein Jugendorchester. „Wenn man Kindern das Musizieren ermöglicht, eröffnet man ihnen eine ganz neue Welt, in der sie so wichtige Dinge lernen wie aufeinander zu hören, sich in der Gemeinschaft etwas zu erarbeiten und sich auch gemeinsam zu präsentieren“, lädt Obmann Christian Haubner Kinder und Jugendliche zum Schnuppern und zum Ausprobieren der Instrumente ein. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.musikkapelle-freistadt.at.

Nicht verpassen: Herbstkonzert, 24.11., 20 Uhr, Salzhof

Stadtkapelle Freistadt

Für die Stadtkapelle Freistadt steht das Feierjahr noch bevor: Nächstes Jahr wird der traditionsreiche Musikverein 70 Jahre alt. Höchstes Vereinsziel ist laut Obmann Alfred Wurm „die Jugend zu fördern und zu fordern sowie die musikalische Tradition mit dem heutigen Zeitgeist zu verbinden und die Kameradschaft zwischen den Generationen zu pflegen.“ Gespielt wird Musik in jeder Stilrichtung: von traditioneller Marschmusik bis zu modernen Kompositionen und Medleys, von authentischer Volksmusik bis zu Austropop und Filmmusik. Gepröbt wird jeden Freitag von 20 bis 22 Uhr im schönen Musikheim im Schlosshof.

Die Stadtkapelle freut sich immer über Zuwachs. Die Jugendarbeit hat einen ganz besonderen Stellenwert. Der SKF-Soundhaufen, das Jugendorchester, wurde im Herbst 2016 neu formiert und besteht momentan



Die Stadtkapelle Freistadt beim Bezirksblasmusikfest 2017 in Pregarten. (Foto: OÖBV Bezirk Freistadt)



Das Jugendorchester der Stadtkapelle, der SKF-Soundhaufen, beim diesjährigen Frühjahrskonzert im Salzhof. (Foto: Sebastian Kapeller)

aus 27 der jungen Musikerinnen und Musikern. Das Orchester fördert das Talent der Jugendlichen parallel zum Unterricht in der Landesmusikschule. Weiters befinden sich im Moment rund 15 Kinder in Ausbildung, die in naher Zukunft ebenfalls zum Jugendorchester stoßen werden. Bei Interesse setzen Sie sich direkt mit dem Leiter des Jugendteams, Lukas Miesenberger, in Verbindung. Kontaktdaten und weitere Details über die Stadtkapelle finden Sie unter www.stadtkapelle-freistadt.at. Gerne kann man die Stadtkapelle Freistadt auch finanziell unterstützen, indem man unterstützendes Mitglied wird. Die Formulare haben alle Musikerinnen und Musiker immer dabei.

Schon jetzt in den Terminkalender eintragen: Ball der Musik, 19.1.19, Salzhof



FESTIVAL FÜR REGIONALE VORDENKERINNEN

Was machen Bruno Buchberger, Oskar Kern und Reinhold Mitterlehner am 9. November in Rainbach im Mühlviertel? Sie treffen VordenkerInnen aus der Region und weit darüber hinaus – beim #ThinkTankRegion2018, einem neuen Festival, das die nachhaltige Entwicklung ländlicher und suburbaner Regionen zum Thema macht. Den Rahmen dafür bietet das Firmengelände von Kreisel Electric. 70 äußerst interessante Menschen – von Biobauer Günter Achleitner über die Roboterpsychologin Martina Mara bis hin zum Arbeitsforscher Clemens Zierler – werden dort zwei Tage lang spannende Vorträge über Zukunftsthemen halten. Es wird auch Gelegenheit zum persönlichen Austausch geben, zum Beispiel beim „Heavy Couching“, wo BesucherInnen die ExpertInnen mit ihren ganz persönlichen Fragen löchern können. Im „Question Corner“ können schon jetzt Fragen online gestellt werden. Auch das Rahmenprogramm hat mit Musik, Bars, Food-Trucks, Mühlviertlerisch Tafeln und Festival-Party einiges zu bieten. Am zweiten Tag, der mit einem Clubbing Breakfast beginnt, stehen GründerInnen, UnternehmerInnen und Start-ups im Mittelpunkt. Sichern Sie sich noch schnell Ihr Ticket: www.thinktankregion2018.at!



Sie freuen sich auf viele Gäste beim #ThinkTankRegion2018 am 9. und 10. November bei Kreisel Electric in Rainbach: Projektleiterin Conny Wernitznig, Hausherr Markus Kreisel, Leader-Obmann Bgm. Erich Traxler, stv. Leader-Obmann Bgm. Josef Naderer und Karl Steinbeiß, Geschäftsführer Tourismusverband Mühlviertler Kernland.

Herbstliche Jausenzeit am Bauernmarkt

Mit Fleisch- und Wurstprodukten aus der Region



Hermi Klement bereichert seit 25 Jahren mit frischen Würsten, Bratln und Speck das Angebot am Freistädter Bauernmarkt. Foto: Bauernmarkt Freistadt

Bereits seit 25 Jahren belebt der Bauernmarkt die Freistädter Innenstadt. Und das zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter. Dabei lässt sich die Philosophie des Marktes ganz einfach erklären: absolute Frische und Qualität aus der Region. Die vielfältige Produktpalette reicht vom saisonalen Gemüse, Milch von der Kuh oder Ziege, Brot, Eier, Öl, Honig, Kuchen, Fisch, Fleisch- und Wurstprodukte bis hin zum bäuerlichen Kunsthandwerk.

Von Beginn an dabei ist Marktfahrerin Hermi Klement (Bauernhof Mitterlehner in Gutau), die mit

regionalen Fleisch- und Wurstprodukten das Marktangebot bereichert. Viele Kunden kommen bereits seit 25 Jahren immer wieder gerne, um frische Würste, Bratln oder Speck für die gemütliche Jause zu besorgen.

Probieren auch Sie die bäuerlichen Schmankerl und besuchen Sie den Bauernmarkt:

Jeden Samstag, 8 - 12 Uhr, am Hauptplatz in Freistadt!



MESSEHALLE FREISTADT | BEGINN 20:00 UHR | EINLASS 18:30 UHR



Was, wann, wo...

Freistädter Veranstaltungskalender für die nächsten Wochen:

Noch bis 24. November

Ausstellung „Textile Poesie für Raum und Körper“ von Nicoletta Weingartner
Mi – Sa, 10 – 18 Uhr, MÜK - Eintritt frei!

2. November

Vorlesen mit Stanislaus der Lesemaus
Für Kinder von 3 – 6 Jahren
15.30 – 16 Uhr, Pfarrbücherei
Weiterer Termin: 7.12.

3. November

Ball der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Freistadt, 20 Uhr, Salzhof

6. November

Workshop: Heilsame Wickel und Auflagen
19 – 21.30 Uhr, Eltern-Kind-Treff Purzelbaum

7. November

Mühlviertler Craft-Beer-Verkostung mit Christian Ruhsam
Teilnahmegebühr: € 39,90
Anmeldung: info@biertempel.at
18 – 19.30 Uhr, MÜK

8./15./22. November

Workshop:
Vom Kindergarten zum Schulkind
Jeweils 19 – 21.30 Uhr,
Eltern-Kind-Treff Purzelbaum

9. November

Esstisch-Seminar: Wild & Wein
Teilnahmegebühr: € 69,-
Anmeldung: margaretaw@gmx.at
18 – 22 Uhr, MÜK

„Moyshele mayn fraynd“ - Jiddische Lieder zum Gedenkjahr 1938
20 Uhr, Stadtpfarrkirche

Tanzkränzchen BG/BRG Freistadt
20 Uhr, Salzhof

9./10. November

Krippenbild-Malworkshop mit Manuela Eibensteiner
Kosten inkl. Material: € 99,-
Anmeldung: 0650/54 26 076
Fr 18 – 21 Uhr, Sa 14 – 17 Uhr,
ART – Gallery ME

10. November

5/8erl in Ehr'n - Wiener Soul
VVK € 22,- Kino u. Buchhandlung Wurzinger, www.oeticket.com - 20 Uhr, Salzhof

11. November

Flohmarkt, 7 – 12 Uhr, ÖTB-Halle

15. November

Alex Kristan - Lebhaft „Rotzpipn forever“
VVK € 24,- in allen Ö-Ticket-Filialen und Raiffeisenbanken, www.oeticket.com
20 Uhr, Salzhof

17. November

Freistädter Schibasar des Elternvereins der öffentl. Pflichtschulen
Annahme: 16.11., 17 – 19 Uhr
Verkauf: 17.11., 8.30 – 10 Uhr
Alte Versteigerungshalle

17. November – 2. Dezember

Ausstellung „pars pro toto“ von Robert Mihlan und Günther Hammer
Sa, So u. Feiertag, jeweils 13 – 18 Uhr,
Brauhausgalerie, Eintritt frei!
Ausstellungseröffnung: 15.11., 19 Uhr

18. November

LIONS-Flohmarkt, 8 – 15 Uhr, ÖTB-Halle

22. November

20 Jahre Sozialservice Freistadt Jubiläumsfeier mit einem Kabarett von Ernst Aigner, 19 Uhr, Salzhof

Meditation in Theorie und Praxis mit Herta Sixt, 19 – 20 Uhr, Pfarrhof

23. November

Gassenadvent in der Innenstadt, ab 15 Uhr
Eröffnung Krippenweg, 18 Uhr,
vor dem Rathaus

Kasperl hilft dem Nikolaus
15.30 – 16.30 Uhr, Salzhof

24. November

Näh- und Reparaturcafé
14 – 16.30 Uhr, Keller der Wohnose

Blasmusikkonzert „Wir spielen für Sie...“ der Musikkapelle des Kameradschaftsbundes und der Bürgergarde
20 Uhr, Salzhof

24. November – 24. Februar

Ausstellung im Schlossmuseum: „Krippenfreunde ohne Grenzen – gloria et pax“
Ausstellungseröffnung: 23.11., Säulenhalle

27. November

Erste Hilfe – Kindernotfallkurs
Anmeldung unter 07942/77144-23
Kursgebühr € 42,-
18.30 – 21.30 Uhr, Rot-Kreuz-Haus
Weiterer Termin: 29.11., 18.30 – 21.30 Uhr

29. November

Vortrag: Worauf es am Lebensende ankommt, 19 Uhr, Pfarrhof

30. November

Kabarett: BlöZinger
VVK € 20,- Kino, Buchhandlung Wurzinger und unter lb.kupfticket.at - 20 Uhr, Salzhof

1. Dezember

Adventkranzweihe, 18 Uhr, Höllplatz

1./2. Dezember

Christkindmarkt im Schlosshof

2. Dezember

Adventkonzert der St. Florianer Sängerknaben
17 Uhr, Stadtpfarrkirche

Freistädter Literaturtage

Nach einem erfolgreichen Auftakt mit Erich Hackl („Am Seil. Eine Heldengeschichte“) und Stephan Schulmeister („Wohlstand für alle ist möglich!“) können Sie sich im November auf folgende Lesungen im Rahmen der Freistädter Literaturtage freuen:

1.11. POETRY SLAM – literarischer Vortragswettbewerb
21 Uhr, Local-Bühne, Eintritt frei!



2.11. RUPERT HÖRST
CONCERTO VINISSIMO: Wein – Musik – Karikatur, 20 Uhr, Salzhof

14.11. FRANZ SCHUH
Franz Schuh liest aus seinem Gesamtwerk, Musik: SUYANG KIM, Salzhof

16.11. RICHARD WALL
Italienische Reisen,
Musik: ALBERTO CANTONE, Kino

24.11. WILFRIED STEINER & MARIA HOFSTÄTTER
Der Trost der Rache, Kino



29.11. ANDREA WINKLER
Die Frau auf meiner Schulter, Musik: HANNES RAFFASEDER, Kino

Demenz: Informationsreihe für Angehörige Unterstützen – Entlasten – Begleiten

8. November

Alzheimer-Demenz – eine Krankheit verstehen

15. November

Kommunikation und der Umgang mit Herausforderungen

22. November

Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten, Mobile Dienste, Pflegegeld, Sachwalterschaft

29. November

Motivieren – Aktivieren – Stärken, Möglichkeiten der Beschäftigung

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 17 Uhr und dauern ca. 2 Stunden. Sie finden in der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Freistadt statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten: demenzservicestelle-pregarten@mas.or.at, 0664/854 6695.

Abfuhrtermine Restmüll und Gelber Sack 2018

Nördliches Stadtgebiet

Mittwoch	31. Okt.	plus Gelber Sack
Mittwoch	14. Nov.	
Mittwoch	28. Nov.	plus Gelber Sack
Mittwoch	12. Dez.	
Donnerstag	27. Dez.	plus Gelber Sack

Südliches Stadtgebiet

Freitag	2. Nov.	plus Gelber Sack
Donnerstag	15. Nov.	
Donnerstag	29. Nov.	plus Gelber Sack
Donnerstag	13. Dez.	
Freitag	28. Dez.	plus Gelber Sack

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Montag	8.30 – 18.00
Dienstag	8.30 – 12.15 u. 13.00 – 18.00
Mittwoch	8.30 – 12.15 u. 13.00 – 18.00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.30 – 18.00
Samstag	8.30 – 12.00

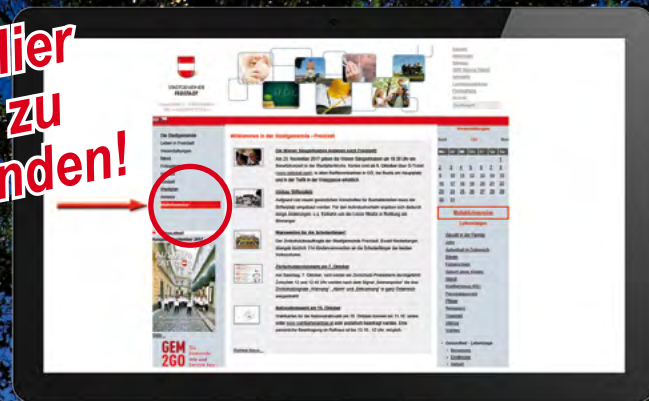
Ansprechpartner im Stadamt Freistadt in Angelegenheiten der Abfallwirtschaft ist Manfred Hiebl, Telefon 07942/72506 Durchwahl 28
Email: manfred.hiessl@freistadt.ooe.gv.at

Öffnungszeiten in der Kompostierungsanlage

Noch bis 17. November geöffnet:

Mittwoch	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	9.30 – 14.00 Uhr

Hier zu finden!



Müllinfoservice!

Sie möchten benachrichtigt werden, wann Bioabfall, Gelber Sack und Restmüll abgeholt werden? Kein Problem! Registrieren Sie sich unter www.freistadt.at/Müllinfoservice und lassen Sie sich per E-Mail oder SMS über die Abholtermine informieren. Den Zeitpunkt der Erinnerung können Sie selbst festlegen.

Entspannung an kalten Tagen

Heiße Aufgüsse und Warmbadetage in der Freistädter Badeanlage

Entspannen, Batterien aufladen und Kraft tanken – das Hallenbad und die moderne Saunawelt in der Bahnhofstraße sind der ideale Ort dafür. An den Wochenenden bieten wir besonders für unsere Familien Warmbadetage an. Von Samstagmittag bis Sonntagabend wird die Wassertemperatur im Sportbecken auf 30°C erwärmt. In der modernen Saunawelt erwarten Sie auf 600 m² modernste Saunen, Infrarotkabinen, Solarien und großzügige Ruhezonen. Von der Panoramasauna genießt man einen herrlichen Ausblick auf die Stadt. Entspannen Sie auch in der Waldsauna, der Biosauna, im Sudhaus oder der Finnsauna, die dienstags, donnerstags und samstags exklusiv für Damen geöffnet ist. In der gesamten Badeanlage nutzen Sie kostenlos unser WLAN.

Öffnungszeiten:

Hallenbad: Di – Fr 13 – 21 Uhr, Sa 11 – 21 Uhr, an Sonn- und Feiertagen 9 – 19 Uhr, Montag ist Ruhetag
Sauna: Di – Sa 13 – 21 Uhr, an Sonn- und Feiertagen 13 – 19 Uhr, Montag ist Ruhetag



Ein Fest für die Sinne – einmalige Aufgusserlebnisse in der Freistädter Saunawelt.

(Foto: Lackner-Strauss)